

Bitte senden Sie uns Ihre Anmeldung im geschlossenen Umschlag oder umseitig per Fax.

Konrad-Adenauer-Stiftung e.V.
Regionalbüro Westfalen
Kronenburgallee 2
44141 Dortmund

Organisatorisches/Anmeldung

Wir bitten um verbindliche Anmeldung - per Antwortformular (Post/Online), Telefon, Fax oder E-Mail. Sie gilt als angenommen, wenn Sie keine Absage erhalten. Es wird kein Tagungsbeitrag erhoben.

Die Veranstaltung wird multimedial begleitet. Die Teilnehmenden erklären mit der Anmeldung ihr Einverständnis, dass das vor, während oder nach der Veranstaltung entstandene Foto- und Filmmaterial von den Teilnehmern zeitlich unbegrenzt für online und print erstellte Veranstaltungsberichte, Jahresberichte, Jahresprogramme und Einladungen durch die Konrad-Adenauer-Stiftung e.V. für Zwecke der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit verwendet werden darf. Sollten Sie nicht einverstanden sein, bitten wir um kurze Information vor Ort.

Fahrtkosten können nicht erstattet werden. Sollte es vorkommen, dass wir die Veranstaltung räumlich und/oder zeitlich verlegen oder absagen müssen, benachrichtigen wir Sie umgehend. Weitere Ansprüche aufgrund einer Veranstaltungsabsage oder -verlegung bestehen ausdrücklich nicht.

Rückmeldungen/Feedback: Anregungen, Lob und Kritik können Sie gerne an die Leitung des Regionalbüros Westfalen richten unter andreas.schulze@kas.de oder an feedback-pb@kas.de.

Tagungsbüro:
Konrad-Adenauer-Stiftung e.V.
Regionalbüro Westfalen

Kronenburgallee 2
44141 Dortmund
Tel.: 0231-1087777-0; Fax: 0231-1087777-7
e-mail: kas-westfalen@kas.de
www.kas.de/westfalen, www.facebook.com/KASwestfalen/

Tagungsleitung: **Dr. Andreas Schulze**
Konrad-Adenauer-Stiftung e.V., Leiter des Regionalbüros Westfalen

Moderation: **Rainer Schwiete**
Leiter der Volkshochschule Höxter-Mariemünster

Veranstaltungs-Nr.: **B44-121119-1**



30 Jahre Mauerfall: Die friedliche Revolution und der Bezug zu heute



**Dienstag, 12. November 2019,
16.00 - 17.30 Uhr**

König-Wilhelm-Gymnasium Höxter
Im Flor 11, 37671 Höxter

In Kooperation mit Volkshochschule Höxter-Mariemünster
und dem König-Wilhelm-Gymnasium Höxter



Vor 30 Jahren gingen in der DDR die Menschen auf die Straße, um für Freiheit, Demokratie und freie Wahlen zu demonstrieren. Diese „Abstimmung mit den Füßen“ trug zum Untergang des SED-Regimes und zum Zusammenbruch der Diktatur bei. Am 09. November 1989 fiel die Berliner Mauer, die von 1961 an als Symbol der Teilung Deutschlands und Europas galt. Ein Jahr später, am 03. Oktober 1990, war Deutschland wiedervereinigt. Am König-Wilhelm-Gymnasium erinnern wir an die Ereignisse von vor 30 Jahren. Zugleich diskutieren wir darüber, welche Bedeutung Freiheit und Demokratie heute für uns haben. Wir freuen uns auf die Mitwirkung von Rainer Eppelmann und Prof. Dr. Klaus Töpfer als Gesprächspartner, die das Geschehen von 1989/90 an entscheidender Stelle mitgeprägt haben. Herzlich laden wir zur Diskussion!

Rainer Eppelmann, 1943 in Berlin geboren, war in der DDR als evangelischer Pfarrer tätig, wurde aufgrund seines oppositionellen Engagements politisch verfolgt und inhaftiert. Im Herbst 1989 gehörte er zu den Gründern der Oppositionspartei „Demokratischer Aufbruch“, war Mitglied am zentralen Runden Tisch sowie Minister ohne Geschäftsbereich in der Regierung Modrow. Nach der demokratischen Volkskammerwahl 1990 wurde er zum Minister für Abrüstung und Verteidigung ernannt. 1990 zog er in den Deutschen Bundestag ein, dem er bis 2005 angehörte. Seit ihrer Gründung 1998 ist er ehrenamtlicher Vorstandsvorsitzender der Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur

Klaus Töpfer, geboren 1938 in Waldenburg (Schlesien), besuchte nach der Vertreibung der Familie die Schule in Höxter und legte 1959 am König-Wilhelm-Gymnasium das Abitur ab. Nach seinem Studium wirkte er als Wissenschaftler an verschiedenen Universitäten. 1978 wurde er zum Staatssekretär in Rheinland-Pfalz ernannt, 1985 zum Landesminister. 1987 erfolgte seine Ernennung zum Bundesminister für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit, 1994 zum Bundesminister für Raumordnung, Bauwesen und Städtebau. 1998 trat er sein Amt als Amt als Exekutivdirektor des Umweltprogramms der Vereinten Nationen (UNEP) an, das er bis 2006 ausübte.

PROGRAMM

Begrüßung und Einführung

Heike Edeler

Schulleiterin des König-Wilhelm-Gymnasiums Höxter

Impulse und Diskussion

30 Jahre Mauerfall:

Die friedliche Revolution und der Bezug zu heute

Rainer Eppelmann

Minister der DDR-Regierung 1990 a.D.;

Vorstandsvorsitzender der Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur

Prof. Dr. Klaus Töpfer

Bundesminister a.D.; Exekutivdirektor des

Umweltprogramms der Vereinten Nationen(UNEP) a.D.

Moderation:

Rainer Schwiete

Leiter der Volkshochschule Höxter-Marienmünster

Schlusswort

Dr. Andreas Schulze

Konrad-Adenauer-Stiftung e.V.,

Leiter des Regionalbüros Westfalen

Im Rahmen der Veranstaltung laden wir zur Besichtigung einer Ausstellung mit Arbeiten von Schülerinnen und Schülern des König-Wilhelm-Gymnasiums Höxter.

Per Fax an **0231-1087777-7**

Zum Gespräch „**30 Jahre Mauerfall: Die friedliche Revolution und der Bezug zu heute**“ am 12.

November 2019 (16.00 – 17.30 Uhr) in Höxter melde ich mich hiermit verbindlich an.

Absender (bitte in Blockschrift):

Name: _____

Vorname: _____

Institution: _____

Straße/HausNr.: _____

PLZ/Ort: _____

Beruf: _____

Geburtsdatum: _____

Telefon: _____

O Ich möchte Informationen über Veranstaltungen und Publikationen der Konrad-Adenauer-Stiftung e.V. per E-Mail erhalten. Ich kann die Zustimmung jederzeit widerrufen. Meine E-Mail-Anschrift:

Datum

Unterschrift